

Christopher Kaus

# Praxisbeispiel eines integrierten Managementsystems: ECOSYS

Die Burk Kunststofftechnik aus Gladenbach-Sinkershausen ist eines der ersten Unternehmen, das ein Zertifikat nach „ECOSYS“ durch die Zertifizierungsstelle des TÜV Hessen erhalten hat. Das Unternehmen stellt mit 10 Mitarbeitern aus einem großen Sortiment an technischen Kunststoffen Artikel und Baugruppen mit dem Anspruch höchster Qualität und gleichzeitig kostengünstigster Produktion her. Der moderne Maschinenpark besteht aus 11 Spritzgießmaschinen, die mit verschiedenen Werkzeugen bestückt werden können.

Die Burk Kunststofftechnik dachte schon seit einiger Zeit über eine Zertifizierung nach den bekannten Qualitäts- (ISO 9001) oder Umweltnormen (ISO 14001) nach. Aber erst durch die Einführung des Integrierten Managementsystems ECOSYS in Verbindung mit der Zertifizierung durch den TÜV Hessen ([www.tuevhessen.de](http://www.tuevhessen.de)) wurde es ermöglicht, den Aufwand und den Nutzen für eine Zertifizierung mit der Unternehmensgröße von Burk Kunststofftechnik auch wirtschaftlich darzustellen. Positiver Nebeneffekt für den Arbeitsschutz: In diesem integrierten Managementsystem sind auch die Kernforderungen der OHSAS 18001 integriert.

## Inhalte des prozessorientierten Managementsystems

Die Inhalte des prozessorientierten Managementsystems sind unterteilt in:

- ▶ Allgemeine Anforderungen und Aufbau des Managementsystems.
- ▶ Unternehmensphilosophie und -ziele, Führungsprozess Ziele und Ressourcenplanung, ständige Verbesserung.
- ▶ Verwirklichung und Umsetzung des Managementsystems, Führungsprozesse.
- ▶ Unternehmensbezogene Prozesse (Kern-/ Wertschöpfungsprozesse sowie unterstützende Prozesse).

Die Checkliste, die auch fester Bestandteil der Auditierung durch den TÜV Hessen ist, enthält insgesamt über 90 Prüfpunkte zu den oben genannten Themen. Alle Unternehmensbereiche wurden im Rahmen der Systemeinführung gründlich durchleuchtet und außer den Qualitätsas-

pekten auch der Umwelt- und Arbeitsschutz unter die Lupe genommen. In einem gewachsenen Betrieb gibt es immer Möglichkeiten, Ansatzpunkte für Verbesserungen zu finden. Gemeinsam wurden Maßnahmen festgelegt, die in den meisten Fällen von den Mitarbeitern in kurzer Zeit selbst umgesetzt werden konnten. Der Aspekt des Lernens wurde vom Produktionsleiter Norbert Burk dabei besonders hoch eingeschätzt: „Nur wenn

die Mitarbeiter die Maßnahmen auch selbst umsetzen verstehen sie, wieso sie etwas in der festgelegten Weise tun sollen und haben eigene Ideen, um das System zu verbessern.“ So ist jetzt z.B. durch eine verbesserte Lagerführung eine hohe Transparenz über den Bestand an Roh- und Fertigung vorhanden, so dass der Lagerbestand innerhalb von 6 Monaten um ca. 25 % gesenkt werden konnte. „Dadurch kann auch schneller auf Kundenanfragen reagiert werden“, betont die Inhaberin Elisabeth Burk.

## Mit im Fokus: Arbeitsschutz

Auch der Arbeitsschutz wurde durch diese Maßnahmen erheblich verbessert: Gänge und Durchgangswege sind jetzt frei, mögliche Verletzungsrisiken durch Stolpern oder umstürzende Stapel minimiert. Um die Rechtssicherheit zu erhöhen, wurden die Gefährdungsbeurteilungen der Arbeitsplätze systematisch überarbeitet. Durch re-

gelmäßige Unterweisungen und die erstellten Betriebsanweisungen ist den Mitarbeitern immer bewusst, wie sie durch ihr eigenes Verhalten zu einer großen Arbeitssicherheit im Unternehmen beitragen können. Auch die betriebliche Dokumentation der durchgeführten Aktivitäten rund um den Arbeits- und Umweltschutz wurde erheblich verbessert, so dass alle benötigten Nachweise jederzeit vorgelegt werden können. Die Dokumentation des Managementsystems insgesamt ist jedoch bewusst schlank gehalten worden: Hier ist weniger oft mehr.



ECOSYS: Das Zertifikat

## Vorteile des integrierten Managementsystems

Ein integriertes Managementsystem:

- ▶ ist effektiv, denn es vereinigt drei Managementsysteme in einem
- ▶ ist transparent, denn es gibt nur ein Handbuch, in dem alle Abläufe festgehalten sind
- ▶ ist individuell, denn es ist direkt auf das jeweilige Unternehmen zugeschnitten.
- ▶ ist Zeit sparend, da nur ein System eingeführt wird, das jedoch drei Bereiche abdeckt
- ▶ ist Kosten sparend, da mit einem Audit drei Systeme zertifiziert werden

Der umweltbewusste Umgang mit Energie und Ressourcen ist für Norbert Burk schon immer selbstverständlich, was sich z. B. dadurch zeigt, dass regelmäßig in Spritzgussmaschinen investiert wird, die weniger Strom verbrauchen. Durch das systematische Erfassen des internen Ausschusses konnte erkannt



Dr. Christopher Kaus ist Geschäftsführer der SIC Consulting GmbH, Frankfurt.

werden, welche Produkte hohen Anfahrabfall produzieren. Durch die Einstellung der Maschinen konnten diese Abfälle um 25 % verringert werden und so Ressourcen gespart werden.

### Kostenseite

Außer den internen betrieblichen Effekten ist natürlich auch der preisliche Aspekt der Zertifizierung nach einem integrierten System wie ECOSYS interessant: Während man für eine erstmalige Zertifizierung z. B. nach DIN EN ISO 9001 auch als kleines Unternehmen mit 5 bis 25 Mitarbeitern schnell bei 3.000 Euro und mehr liegt, beginnt der Einstieg hier schon bei 750 EUR. Ein „Upgrade“ auf eine Zertifizierung nach ISO/OHSAS ist jederzeit möglich. Doch auch für etwas größere Unternehmen kann das integrierte Managementsystem interessant sein: So hat die Johannes Hübner GmbH (ca. 100 Mitarbeiter, Gießen) ECOSYS zur Ergänzung des bestehenden

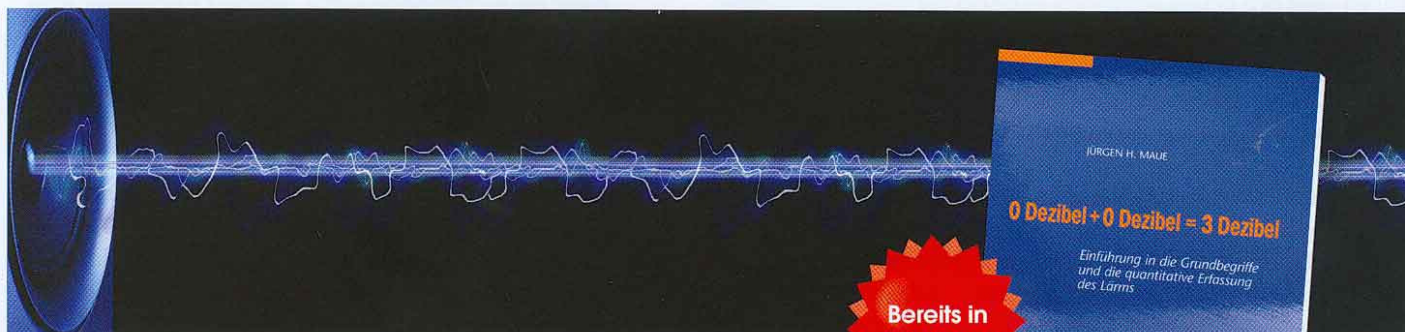
Managementsystems nach ISO 9001 um die Bereiche Arbeits- und Umweltschutz genutzt, die SANI GmbH (ebenfalls 100 Mitarbeiter, Büdelsdorf) hat mit der Einführung des Komplettsystems begonnen. Auch hinsichtlich der Akzeptanz des Systems gibt es bislang keine Probleme, mehrere große Unternehmen aus den Bereichen Pharma- und Automobilzuliefererindustrie haben das Zertifikat bereits akzeptiert. Weitergehende Informationen: [www.ECO-SYS.org](http://www.ECO-SYS.org) |

### Kontakte:

**Burk Kunststofftechnik**  
**Norbert Burk**  
 Tel.: 06462 6125  
[www.burk-kunststoffe.de](http://www.burk-kunststoffe.de)

**SIC CONSULTING GmbH**  
**Dr. Christopher Kaus**  
 Tel.: 069 414 510  
[www.sicconsulting.de](http://www.sicconsulting.de)

**TÜV Hessen**  
**Anke Umlauf**  
 Tel.: 06151 600375  
[www.tuevhessen.de](http://www.tuevhessen.de)



## 0 Dezibel + 0 Dezibel = 3 Dezibel

Einführung in die Grundbegriffe und die quantitative Erfassung des Lärms

Von **Dr.-Ing. Jürgen H. Maue**, Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung – BGIA  
 Begründet von Dipl.-Ing. Dr. rer. pol. Heinz Hoffmann † und Dr. rer. nat. Arndt von Lüpke †  
 Herausgeber: Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung – BGIA

9., neu bearbeitete und erweiterte Auflage 2009, 196 Seiten,  
 Euro (D) 24,80 Staffelpreise: ab 10 Expl. Euro (D) 23,90; ab 25 Expl.  
 Euro (D) 22,50; ab 50 Expl. Euro (D) 19,95 je Exemplar.  
 ISBN 978 3 503 11488 7



Weitere Informationen und Bestellmöglichkeit unter  
[www.ESV.info/978 3 503 11488 7](http://www.ESV.info/978_3_503_11488_7)



ERICH SCHMIDT VERLAG  
[www.ESV.info](http://www.ESV.info)  
 ESV@ESVmedien.de